

b) Isolierte lateinische Schulen,

d. h. lateinische Schulen, die nicht mit einem Gymnasium verbunden sind.

In Abensberg (Niederbayern) wurden bisher, mit Unterbrechung, Knaben von einem Beneficiaten in den Gegenständen der 1. und 2. Lateinklasse unterrichtet.

1. Amorbach (Unterfranken).

Fürstlich Leiningen'sche Lateinschule. 4 Lateinklassen mit 2 Klasselehrern.

Vom Okt. 1876 5 Lateinklassen mit 3 Klasselehrern.

2. Annweiler (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 3 Klasselehrern, Real-Cursus. Vom 1. Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 Klasselehrern, Real-Cursus.

3. Bergzabern (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern und Real-Cursus. Von Okt. 1874 an 5 Klassen mit 4 Klasselehrern.

4. Blieskastel (Pfalz).

Früher Privatschule. Seit November 1873 f. Lateinschule mit 2 Klassen und 1 Klasselehrer. Seit Okt. 1874 4 Lateinklassen mit 2 Klasselehrern.

1999. Anhang. (Zur Geschichte der Lateinschule.) -- Von Franz Hellfrich, Subr. Verw. -- 1879, Zweibrücken, Aug. Kranzbühler. -- S. 20--32^s.

Die lat. Schule in Cham (Oberpfalz) wurde am 20. Dez. 1869 aufgelöst; Schüler, die noch unterrichtet werden, gelten als Privatschüler.

5. Dinkelsbühl (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klasselehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 Klasselehrern; von Okt. 1876 mit 4 Klasselehrern.

2000. Zwei Maithinger Handschriften (Hauptinhalt: Sallust und Cicero) besprochen. -- Von Dr. Georg Schepß, Stdl. -- 1878. Dinkelsbühl, G. Fritsch. -- S. 3--28^s.

2001. Sechs Maithinger Handschriften besprochen. -- Von Dr. Georg Schepß, Stdl. -- 1879, Dinkelsbühl, ibid. -- S. 3--26^s.

2002. Gloses Bibliques in achtsilbigen Versen. Sprachliche Bearbeitung eines in der Nationalbibliothek zu Paris sich befindenden altfranzösischen Manuskripts aus dem XII. Jahrhundert. -- Von A. Mayer, Stdl. -- 1879, Dinkelsbühl, ibid. -- S. 3--44^s.

2003. Brasidas der Lazedämonier. I. — Von M. Wagner, Stdl. — 1882, Dinkelsbühl, ibid. — S. 3—23^s.

6. Dürkheim an der Haardt (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern, Real-Cursus. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 5 Klasselehrern.

7. Edenkoben (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern. Von Okt. 1875 an 5 Klassen mit 5 Klasselehrern.

2004. Antiquarische Bemerkungen zu einer Studienordnung der lateinischen Rathsschule zu Landau in der Pfalz vom Jahre 1432. — Von Dr. J. Frank, Subr. — 1874. Speier, Dan. Kranzbühler. — S. 5—24^s.

2005. Die klassischen Schriftsteller des Altertums müssen die Grundlage des höheren literarischen Unterrichts bleiben. — Von Jos. Sarreiter, Stdl. — 1875. Speyer, L. Gilardone. — S. 5—55^s.

2006. Die Lehrer der Anstalt von 1837—1880. — Von Dr. Schmidt, Subr. — 1880, Edenkoben, Heinr. Mietens. — S. 19—22^s.

2007. Die Absolventen der Lateinschule Edenkoben von 1840—1881. Ein Beitrag zur Schulstatistik aus der Pfalz. — Von Dr. Joh. Jos. Herm. Schmitt, Subr. — 1882, Edenkoben, ibid. — S. 3—14^s.

Die Lateinschule in Ellingen (Mittelfranken) wurde im Dez. 1867 geschlossen und aufgelöst.

8. Feuchtwangen (Mittelfranken).

2 Lateinklassen mit 1 Klasselehrer. Von Okt. 1874 an 3 Lateinklassen mit 1 Klasselehrer und 2 Hilfslehrern.

9. Frankenthal (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern, Real-Cursus. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern. Von Okt. 1876 mit 5 Klasselehrern.

2008. Die subordinierenden causalen Conjunctionen bei Lucretius. 1. Quod, Quia, Quando, Quandoquidem, Quatenus. — Von Emil Reichenhart, Stdl. — 1881, Frankenthal, Fr. Albeck. — S. 3—16^s.

2009. *De Vitruvii copia verborum. Part. I.* — Von Heinrich Ulrich, Stdl. — 1883, Frankenthal, *ibid.* — S. 3—23^s.

10. Fürth (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, 4 Realklassen mit 5 Lehrern; von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern; von 1877 an mit 6 Klassenlehrern.

11. Germersheim (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, Realkursus. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klafz- und 1 Realienlehrer; von Okt. 1876 an mit 5 Klassenlehrern.

12. Grünstadt (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, Real-Kursus. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern und 1 Mathematiklehrer.

2010. Eine historische Skizze der Schule (als Anhang). — Von Spies, Subr. — 1878, Grünstadt, Karl Thieme. — S. 17—21^s.

2011. Die Lehrer der Schule seit 1573. — Von Spies, Subr. — 1881, Grünstadt, *ibid.* — S. 21—24^s.

2012. Goethestudien. — Von Franz Steigenberger, Stdl. — 1883, Grünstadt, *ibid.* — S. 3—35^s.

13. Günzburg a. D. (Schwaben).

4 Lateinklassen mit 2 Klassenlehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 Klassenlehrern, von 1880 an mit einem Realkurs verbunden.

2013. *De Apsine Rhetore.* — Von Casp. Hammer, Stdl. — 1876, Günzburg, Gotteswinter (in München). — S. 3—36^s.

2014. Anhang: Die Stellung der isolierten Lateinschule. — Von Jg. Kummelsberger, Subr. — 1880, Günzburg, Jos. Paul. — S. 20—23^s.

2015. Auswahl deutscher Synonyma für den Schulgebrauch. — Von M. Radlkofer, Stdl. — 1882, Günzburg, *ibid.* — S. 3—24^s.

14. Gunzenhausen (Mittelfranken).

Sehr alte Lateinschule, bis ins 16. Jahrh. zurückreichend; 1880 erster gedruckter Jahresbericht. 3 Klassen mit 1 Ordinarius und 4 Fachlehrern.

15. Hammelburg (Unterfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klassenlehrern. Von Okt. 1875 an 5 Lateinklassen mit 3 Klassenlehrern.

2016. Römische Auxiliar-Truppen am Rhein. Zweiter Theil. (Schluss.) — Von Dr. Hartung, Subr. — 1875. Hammelburg, J. J. Hiller. — S. 1—27⁴.

16. Saßfurt (Unterfranken).

4 Lateinklassen mit 2 KLASslehrern. Von Okt. 1875 an 5 Lateinklassen mit 3 KLASslehrern.

17. Hersbruck (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 2 KLASslehrern. Von Okt. 1875 5 Lateinklassen mit 2 KLASslehrern.

18. Homburg (Pfalz).

Gegründet als städtische Lateinschule, seit Okt. 1876 vollständige fgl. Lateinschule mit 5 Lateinklassen und 5 KLASslehrern.

19. St. Ingbert (Pfalz).

Okt. 1870 gegründet und nach und nach vervollständigt. Okt. 1873 4 Lateinklassen mit 4 KLASslehrern, Realcurfus. Okt. 1874 5 Lateinklassen mit 4 KLASslehrern.

20. Ingolstadt (Oberbaiern).

4 Lateinklassen mit 4 KLASslehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 KLASslehrern und 1 Mathematik-Assistenten. Von Okt. 1876 mit 6 Studienlehrern.

21. Kaufbeuren (Schwaben).

4 Lateinklassen mit 3 KLASslehrern, besteht nunmehr als Privatschule seit 1880?

22. Kirchheimbolanden (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 KLASslehrern, Realcurfus. Seit 1. Okt. 1871 vollständige Lateinschule; seit Okt. 1874 5 Lateinklassen mit 4 KLASslehrern.

23. Kitzingen (Unterfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Lehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 KLASslehrern; 1875 mit 4 KLASslehrern.

2017. Chronik der Anstalt. — Von Th. Schöntag, Subr. — 1882, Kitzingen, E. F. Schubert. — S. 17—24⁸.

24. Kulmbach (Oberfranken).

2 Lateinklassen mit 1 Lehrer, Realcurfus. Seit Okt. 1874 3 Lateinklassen mit 1 KLASslehrer und 1 Realienlehrer, Realcurfus.

25. Kusel (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Lehrern. Von Okt. 1874 5 Lateinklassen mit 4 Lehrern.

26. Landstuhl (Pfalz).

Von Okt. 1875 an 4 Lateinklassen mit 3 Klasselehrern; von Okt. 1877 an mit 4 Klasselehrern.

27. Lindau (Schwaben).

1875 wurde die frühere Lateinschule mit 1 Klasselehrer reorganisiert und mit 2 Klasselehrern für 5 Klassen besetzt.

2018. Rückblicke auf die Geschichte der Lateinschule in Lindau I. — Von G. Reinwald, Subr., Verw. — 1876, Lindau, B. Thoma. — S. 11—16^s.

2019. Dasselbe, von dems. — 1877, *ibid.* — S. 9—16^s.

2020. Dasselbe, von dems. — 1878, *ibid.* — S. 10—16^s.

2021. Vom Reichstag in Lindau 1496 bis 1497. — Von G. Reinwald, Subr. Verw. — 1879, Lindau, *ibid.* — S. 10—18^s.

2022. Aus der Stadtbibliothek in Lindau. — Von G. Reinwald, Subr. — 1880, Lindau, Stoffel und Wachter, S. 11—15^s.

2023. Parvulae ad tria Val. Martialis epigrammata commentationes. — Von E. Renn, Std. — 1881. Lindau, *ibid.* — S. 12—16^s.

2024. Novae tres ad M. V. Martialem commentationes. — Von E. Renn, Std. — 1882, Lindau, *ibid.* — S. 11—15^s.

28. Lohr (Unterfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klasselehrern. Von Okt. 1875 an 5 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern.

29. Ludwigshafen am Rhein (Pfalz).

Lateinschule gegründet im Sept. 1873 mit 1 Latein-Klasse, successive bis zu 4 Klassen erweitert; von Okt. 1875 5 Lateinklassen mit 3, 1876 mit 4 Klasselehrern.

30. Memmingen (Schwaben).

4 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern und Vorschule. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klasselehrern, 1877 mit 5 Klasselehrern.

31. Miltenberg (Unterfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klasselehrern, Realkurs. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 Klasselehrern.

2025. Studien zur lateinischen Syntax. — Von J. Fäger, Subr. — 1879, Miltenberg, Volkhardt. — S. III—XX^s.

Die frühere Lateinschule zu Neumarkt (Oberpfalz) wurde im Dez. 1869 aufgelöst; etwaige Schüler als Privatschüler zu betrachten.

32. Neustadt an der Aisch (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, Realkurs und lateinische Vorschule. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, Realkurs.

2026. Mitteilungen aus der Chronik der Anstalt. — Von Georg Döhlemann, Subr. — 1882, Neustadt, J. C. W. Schmidt. — S. 3—6^s.

33. Neustadt a. d. Saale (Unterfranken).

2 Lateinklassen mit 1 Klassenlehrer.

2027. Neustadt's berühmte Ahnen. — Von Alois Weigand, Stdtpf. — 1874. Neustadt, M. J. Mayer. — S. 3—13^s.

Setzt Privatanstalt, veröffentlicht keine Kataloge mehr.

34. Nördlingen (Schwaben).

4 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern; von Okt. 1876 mit 5 Klassenlehrern.

35. Öttingen (Schwaben).

4 Lateinklassen mit 2 Klassenlehrern und 1 Realienlehrer. Von Okt. 1874 5 Lateinklassen mit denselben Lehrern; von Okt. 1875 an mit 3 Klassen- und 1 Realienlehrer.

36. Pirmasens (Pfalz).

4 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, Real-Cursus. Von Okt. 1874 5 Lateinklassen mit 4 Klassenlehrern, Real-Cursus. Von Okt. 1876 an mit 5 Klassenlehrern.

37. Rosenheim (Oberbayern).

Isolierte Lateinschule als Kreisanstalt neu errichtet am 8. Aug. 1878 mit zwei Lateinklassen, welche sich successive bis zu 5 Klassen ergänzen.

2028. Rückblick auf die früheren lateinischen Schulen Rosenheims nebst einer Entstehungsgeschichte der neu errichteten Anstalt. — Von Alois Binger, Subr. — 1879, Rosenheim, M. Niedermayr. — S. 3—28^s.

2029. Pomponius Mela und seine Chorographia. — Von Joseph Fink, Std. — 1880, Rosenheim, ibid. — S. 3—23^s.

2030. Rosenheims Umgebung in römischer Zeit. — Von Joseph Fink, Std. — 1882, Rosenheim, ibid. S. 3—50^s mit 2 Karten.

2031. De Plutarchi in Luculli vita fontibus ac fide. — Von Dr. Anton Gleitsmann, Std. — 1883, Rosenheim, ibid. — S. 3—29^s.

38. Rothenburg ob der Tauber (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 4 KLASSELEHRERN und lateinische Vorschule. Von Oktober 1874 an 5 Lateinklassen mit 4 KLASSELEHRERN; von Okt. 1876 an mit 5 KLASSELEHRERN.

39. Scheuern (Oberbaiern).

Lateinische Schule im erzbischöflichen Knabenseminar, 4 Klassen mit 4 KLASSELEHRERN.

2032. Zur Feier der siebenhundertjährigen Regierung der Wittelsbacher in Bayern. Festgedicht. — Von P. Pius Bayer, Std. — 1880, Pfaffenhofen, Fr. K. Herzog's Wittwe. — S. 1—4^s.

40. Schwabach (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 2 KLASSELEHRERN. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 KLASSELEHRERN, 1878 mit 4 KLASSELEHRERN.

2033. Herrn Oberstudienrat Dr. Heinrich Heerwagen zum 25. Jahrestage des Amtsantrittes als Rector des Gymnasiums zu Nürnberg in dankbarer Verehrung dargebracht von den Lehrern der Lateinschule Schwabach: Zur Kritik und Erklärung von Caesars Büchern über den Gallischen Krieg. Beiträge. — Von J. C. Laurer, Subr. — 1883, Schwabach, Gg. Seiderer. — S. 5—23^s.

2034. Dasselbe. Von demselben. II. — 1884, Schwabach, ibid. — S. 3—23^s.

41. Thurnau (Oberfranken).

2 Klassen mit 1 Lehrer.

42. Uffenheim (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 2 KLASSELEHRERN, lateinische Vorschule. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 2 KLASSELEHRERN.

2035. Die Genusregeln der griechischen Sprache in Reimversen. — Von G. Krauß, Subr. — 1876. Uffenheim, Junge und Sohn (Erlangen). — S. 3—12^s.

2036. Das Seufzen der Kreatur. Predigt über Röm. VIII. 18—23. — Von E. Krauß, Subr. — 1877. Uffenheim, Joh. Haug. — S. 3—11^s.

2037. a) Die Reform der deutschen Rechtschreibung beleuchtet. — Von Eugen Krauß, Subr. — 1880, Ansbach, Reider und Horzer. — S. 1—92^s.

b) Welche Schreibweise verdient den Vorzug: todt oder tot oder tod? — Von dems. — 1880, Uffenheim, Joh. Haug. — S. 3—32^s.

43. Wasserstein (Schwaben).

3 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern. 1874/75 4 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern; von 1875/76 5 Lateinklassen mit denselben Lehrern.

Die Lateinschule in Weiden (Oberpfalz) wurde am 6. Okt. 1867 aufgelöst.

44. Weissenburg a/Sd. (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern; vom 6. Juni 1874 an mit 3 Klaßlehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 5 Klaßlehrern, 1875/76 mit 4 Lehrern.

45. Windsheim (Mittelfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 3 Klaßlehrern.

46. Winnweiler (Pfalz).

Gegründet 26. Sept. 1873 mit 1 Klasse und 1 Lehrer. Von Okt. 1874 an 3 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern; 1875/76 4 Klassen mit 3 Lehrern; 1876/77 5 Lateinklassen mit 4 Klaßlehrern.

47. Wunsiedel (Oberfranken).

4 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern. Von Okt. 1874 an 5 Lateinklassen mit 2 Klaßlehrern; von Okt. 1876 mit 3 Lehrern.

Demnach gibt es	Lyceen	Gymnasien	isolierte Lateinschulen
in Oberbayern	1	5	3
„ Niederbayern	1	4	$\frac{1}{4}$
„ Pfalz	—	5	16
„ Oberpfalz u. Regensb. . . .	1	3	—
„ Oberfranken	1	3	3
„ Mittelfranken	1	4	11
„ Unterfranken	1	4	$6\frac{1}{4}$
„ Schwaben u. Neuburg	2	5	$6\frac{1}{4}$
	8	33	$45\frac{3}{4}$